

Blitzmeisterschaft 25 – eine enge Kiste!

Schon wieder sind die fünf Runden gespielt und diesmal war das Rennen bis zum Ende knapp – mehrere Kandidaten schielten mit Recht auf den Titel und versammelten sich gestern zur letzten Runde der diesjährigen Blitzmeisterschaft. Dabei ließ Nicolas von Beginn an durchblicken, dass er durchaus gewillt war, den Sieger-Champus für den Einzelrundengewinn aus dem Hause Brennfleck mit nach Hause zu nehmen.

Mit dem Gesamttitel hatte er freilich nichts zu tun, zu groß war wegen fehlender Teilnahme an früheren Runden der Abstand zur Spitze.

Die schenkte sich nichts und so nahm man sich gegenseitig die Punkte ab, was zur vorletzten Runde dazu führte, dass Jochen und Ralph in „ihrer“ Partie die Meisterschaft dann ausspielten.

Dabei baute Jochen mit Schwarz eine sehr druckvolle Stellung am Damenflügel auf, die dem Vorstand so einige Kopfzerbrechen bereitete.

Die ausgeklügelte Stellung und die hartnäckige Weigerung seines Gegenübers, die drohende Niederlage zu akzeptieren, kostete ihm aber am Ende soviel Zeit, dass er die Partie abgeben musste und der Vorstand praktisch in letzter Sekunde an ihm vorbei zog.

In der letzten Runde bekam Jochen es dann auch noch mit Nicolas zu tun, der trotz massiven Materialverlustes ebenfalls nicht aufgeben wollte.

Zu Recht – die Zeit fiel bei Jochen und die Partie endete remis.

Somit waren Platz eins und zwei in der Gesamtwertung vergeben.

Den letzten Platz auf dem Treppchen sicherte sich Armin Seifert mit einem furiosen Endspurt in den letzten zwei Spielrunden vor Altmeister Hans Nussbaumer, der, wenn er nicht eine Runde ausgesetzt hätte, sicherlich ein gewichtiges Wörtchen bei den Platzierungen der ersten Drei mit gesprochen hätte. Fahrradkette eben.

Mit 27 Teilnehmern war das Turnier gut besucht, darunter erfreulicherweise nicht wenige Jugendliche.

Nun denn – nach dem Spiel ist vor dem Spiel und so freuen wir uns auf das Blitzturnier 26!